

## Arthur Schnitzler an Georg Brandes, 22. 2. 1925

A. S.  
WIEN, XVIII.  
STERNWARTESTR. 71

Herrn Prof. Georg Brandes  
Kopenhagen.

Wien, 22. 2. 25

Verehrter lieber Freund, hoffentlich kañ ichs so einrichten, dñs ich zur Zeit Ihrer  
Ankunft in Berlin noch dort bin – meine dortige Anwesenheit war, aus ver-  
schiedenen Gründen für früher projectirt. Vielleicht ist Frau Rung, der ich mich  
bestens empfehle auch noch so gütig, mir mitzuthemen, an welchem Tage Sie  
schon in Berlin eintreffen. Sie sind vielleicht schon vor dem 25<sup>^</sup>/3<sup>v</sup> dort?

In treuer und herzlicher Verehrung

Ihr

Arthur Schnitzler

- Ⓞ Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.  
Postkarte, 479 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »18 Wien 110, 23. II. 25, 9«. 2) Stempel: »Kjøbenhavn, 25. 2. 25, 10–11«.  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand beschriftet »Schnit« und nummeriert: »51.«
- 📧 Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Hg. Kurt Bergel. Bern: *Francke* 1956, S. 144–145.
- <sup>1</sup> A. S. ] ovaler Absenderkleber

### Erwähnte Entitäten

Personen: Georg Brandes, Gertrud Rung

Orte: Berlin, Kopenhagen, Sternwartestraße, Wien, XVIII., Währing